

Lasst uns gemeinsam Druck machen: Schreibt an das Auswärtige Amt und das Bundesinnenministerium oder euren Abgeordneten. Nutzt unsere Briefvorlage und die Kontaktlinks – jede Nachricht kann helfen:

#### ANLEITUNG:

1. Kontaktformular des Auswärtigen Amts, des Bundesinnenministeriums oder Eurer Bundestagsabgeordneten öffnen

Auswärtigem Amt schreiben >>> <https://www.auswaertiges-amt.de/de/service/buergerservice-faq-kontakt/kontaktformular> / Bundesinnenministerium schreiben >>> <https://www.bmi.bund.de/DE/service/kontakt/buergerkommunikation/buergerkommunikation-formular-node.html> / Bundestagsabgeordneten im Wahlkreis schreiben >>> <https://www.bundestag.de/abgeordnete/wahlkreise2>

2. Text einfügen und gegebenenfalls individuell anpassen

3. Abschicken

-----

**Betreff: Festnahmen und Abschiebungen afghanischer Staatsangehöriger und Bitte um sofortige Fortsetzung humanitärer Aufnahmen**

-----

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

ich wende mich angesichts der **Festnahmen und Abschiebungen afghanischer Staatsangehöriger mit Aufnahmezusage für Deutschland in Pakistan** an Sie und bitte dringend um **sofortige Fortsetzung der humanitären Aufnahmen**.

Die Lage in Afghanistan ist seit der Machtübernahme der Taliban katastrophal: Millionen leiden unter Hunger, Ausbeutung, fehlender Bildung. Wer sich für Freiheit und Demokratie einsetzt, lebt in ständiger Gefahr; Frauen und Mädchen werden systematisch entrechtet.

Die Bundesregierung hat in verschiedenen Verfahren rechtsverbindliche Aufnahmezusagen erteilt. Im Vertrauen darauf folgten Betroffene der Aufforderung, für das Visaverfahren nach Pakistan zu reisen. **Dort ist die Situation dramatisch: Menschen werden gewaltsam aus Unterkünften geholt, Familien getrennt, mehrere bereits abgeschoben – trotz Aufnahmezusage und positiver Eilbeschlüsse des VG Berlin.** In Afghanistan drohen ihnen Gewalt, Folter und Lebensgefahr, wie ein aktueller UN-Bericht zeigt<sup>1</sup>. Ein Rechtsgutachten stellt fest, dass die Bundesregierung sich sogar strafbar machen kann, wenn sie Zusagen nicht einhält.<sup>2</sup>

**Ich bitte Sie dringend:**

---

<sup>1</sup> [Afghanistan: UN Report documents human rights violations of forced returnees | UNAMA](#)

<sup>2</sup> [Rechtsgutachten zeigt: Im Stich lassen gefährdeter Afghan\\*innen ist strafbar | PRO ASYL](#)

1. **Setzen Sie sich für die Freilassung und sichere Unterbringung festgenommener oder abgeschobener Personen ein**, um ihre Einreise nach Deutschland zu ermöglichen.
2. **Führen Sie die humanitären Aufnahmen aus Afghanistan umgehend fort** und erfüllen Sie Ihre rechtliche Verpflichtung sowie Ihr gegebenes Versprechen.
3. **Stellen Sie ausreichende Finanzierung für das Bundesaufnahmeprogramm und weitere Aufnahmen afghanischer Schutzsuchender sicher**, einschließlich Versorgung und Sicherheit.

Stehen Sie zu Ihrer Verantwortung.

Mit freundlichen Grüßen